

Bauanleitung – Rescue-Unit

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf der Rescue-Unit, die Ihnen eine neue Dimension des Heli Fliegens eröffnet.

Die gelaserten Teile werden vorsichtig aus dem Balsa-Bogen (*Bild 1*) herausgetrennt. Wer möchte kann die Überstände verschleifen, was aber nicht notwendig ist.

Für die Verklebungen empfehlen wir Sekundenkleber. Dickflüssiger Sekundenkleber lässt sich dabei leichter korrigieren als dünnflüssiger, da der dünnflüssige sehr schnell in das Balsa einzieht.

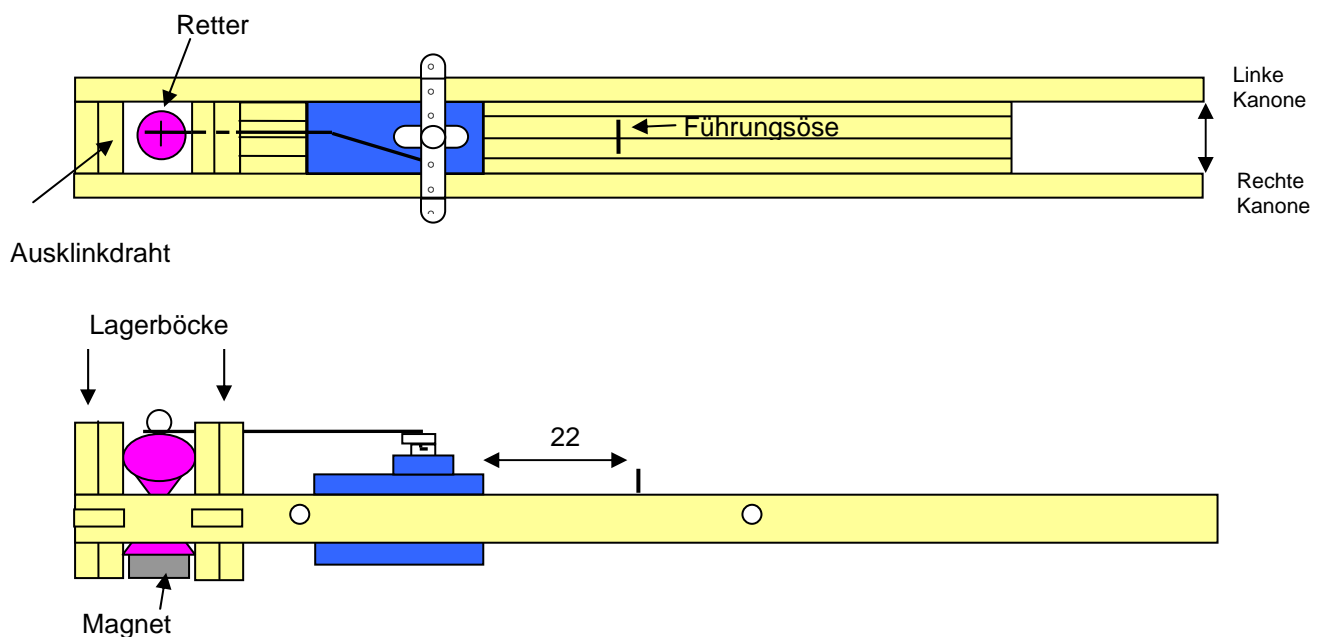
Wir empfehlen das Servo nicht einzukleben, sondern lediglich in die entstehende Aussparung zu drücken. So ist später notfalls ein Austausch durch zwei präzise Schnitte in eine der Balsa Kanonen möglich.

Nach zahlreichen Tests hat sich das Graupner C231 oder das Staufenbiel Dymond D150 durch starke Haltekraft bestens bewährt. Die Bauzeit der Rescue-Unit beträgt ca. 15 min.

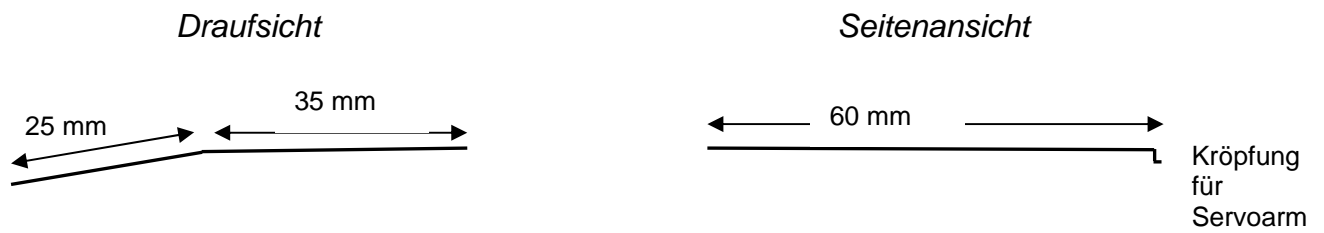
Die Bildangaben beziehen sich auf die gezeigten Bilder auf der Webseite unter „Rescue-Unit“.

1. Die vorderen 4 Rahmenteile *C* exakt übereinander kleben. (Ausfräsungen zuvor rausdrücken) *Bild 2*
2. Analog die hinteren 4 Rahmenteile *D* exakt übereinander kleben *Bild 5*
3. Vordere und hintere Rahmenteile auf linke Löschanone *A* kleben. Darauf achten, dass die Bohrungen exakt übereinander liegen! *Bild 6*
4. Die beiden Lagerböcke aus je 2 Teilen *E* bzw. *F* zusammenkleben *Bild 8*
5. Die beiden Lager auf linke Löschanone *A* kleben *Bild 9*
6. Servo in die Aussparung einlegen, auf Richtung achten! Kabel nach vorn *Bild 10*
7. rechte Löschanone *B* als Deckel aufkleben *Bild 10*
8. Auslösesplint nach Zeichnung biegen und 25mm Gummi einhängen s. *Biegeskizze*
9. Ausklinkdraht nach Zeichnung biegen s. *Biegeskizze*. Zuerst in Servoarm (2. Loch von innen) einhängen, anschließend Draht durch Lagerbock führen und Servoarm aufstecken.
10. Führungsöse für Schlaufe nach Übersichts-Skizze anbringen und ca. 5mm tief einkleben
11. Haken an Retter anbringen (vorbohren!)
12. 13cm Schlaufe an Rettungsseil erstellen s. *Skizze*
13. Schnur an Haken des Retter festbinden und kurz abschneiden, Seillänge ca. 53cm
14. 3mm Scheibenmagnet zentrisch unter Retter kleben
15. 1mm Scheibenmagnet zentrisch so unter Zielperson kleben, dass „Anziehung“ von Retter möglich ist

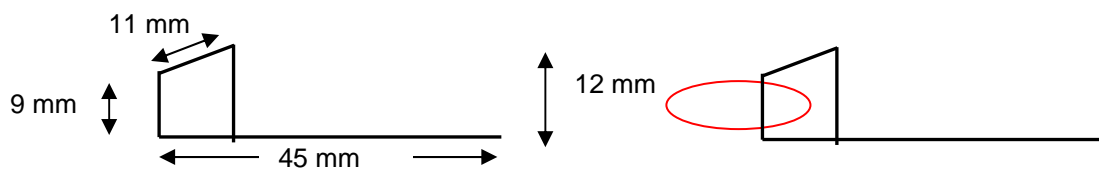
Skizze



Biegeskizze Ausklinkdraht



Biegeskizze Splint



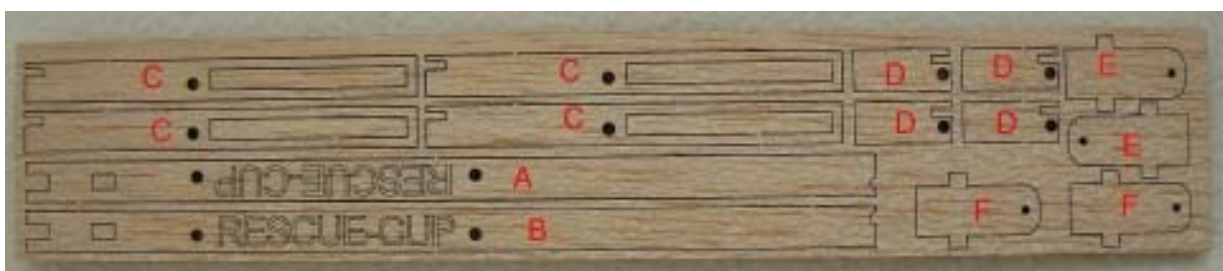
Skizze Seilschleufe



Bausatzinhalt

- Frästeilesatz
- 80mm Stahldraht, Durchmesser 0,6mm für Ausklinkdraht
- 80mm Stahldraht, Durchmesser 0,6mm für Splint
- für Öse Rest des Ausklinkdrahts verwenden (20mm)
- 1m Rettungs-Schnur
- gelber Retter
- 3mm Scheibenmagnet für Retter
- rote Zielperson
- 1mm Scheibenmagnet für Zielperson
- Haken für Retter und Zielperson
- 10x Gummiringe, Durchmesser 40mm
- 4x Gummiringe, Durchmesser 20mm

Die Rescue-Unit ist optimiert für den Koaxial Heli Graupner Bell 47G V06 und kann daher einfach an der rechten Seite auf die beiden Nasen oberhalb der Kufen aufgesteckt werden. (ggf. mit Gummiband vorne und hinten sichern, damit die Unit nicht in den Rotor gelangen kann!)



Bedienungsanleitung

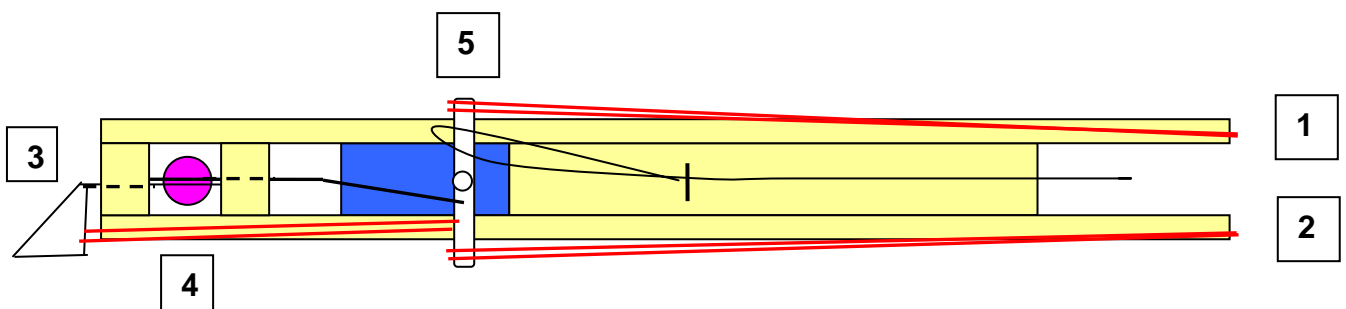
Vorbereitung

Siehe auch Funktionsskizze unten

1. Schnur beginnend vom Haken um Retter wickeln, Schlaufe durch Öse führen, an linken Servoarm einhängen, Schlaufe leicht locker lassen! Das Seil wird zwischen den beiden Kanonen unterhalb der Unit durchgeführt. (s. Bild Webseite)
2. Retter von unten zwischen Lagerböcken einführen, Auslösedraht in Haken einhängen (dazu ggf. Sender betätigen!)
3. Sicherungssplint durch beide Lagerböcke und Retterhaken einführen, Splintende wagerecht drehen und Gummi an rechtem Servoarm einhängen
4. linkes Löschgummi an linkem Servoarm einhängen und über linke Balsaleiste (Löschkanone) führen (Retter-Schnur innen, Löschgummi außen)
5. rechtes Löschgummi an rechtem Servoarm einhängen und über rechte Balsaleiste (Löschkanone) führen (Splint Gummi innen, Löschgummi außen)

Funktionsweise (die Reihenfolge muss zwingend eingehalten werden)

1. **Abschießen des linken Gummis** (Servo Bewegung in Uhrzeigerrichtung), Schnurschlaufe bleibt dank Öse in Position
2. **Abschießen des rechten Gummis** (Servo Bewegung gegen Uhrzeigerrichtung), Splitgummi wird gespannt, aber keine Auslösung
3. **Auslösen des Sicherungssplints** zur Freigabe des Retters (Servo Bewegung in Uhrzeigerrichtung) Schnurschlaufe bleibt dank Öse in Position
4. **Ausklinken des Retters** (Servo Bewegung gegen Uhrzeigerrichtung), dabei wird Schnurschlaufe automatisch gespannt!
5. **Abwerfen des Retters** (Servo Bewegung in Uhrzeigerrichtung), Schnur rutscht aufgrund der Spannung jetzt von Servoarm



Eine ausführliche Anleitung zur Ansteuerung finden Sie auf der Webseite.

Rescue-Cup

by **Graupner**
Innovation im Modellbau

FLUGSCHELL-ROBOTIK
FMT
Der fliegende Technikkolleg

„Basis an Rettungsteam 47G. Brand im Hochhaus Bahnhofsviertel. Ausrücken zum Löschen und Verletzte bergen! Over.“

„Team 47G an Basis. Haben verstanden. Fliegen sofort los! Over.“ Die zwei Rotoren der Bell beginnen zu drehen und der Heli startet. Unter Einsatz ihres Lebens löscht das Team 47G erfolgreich den Brand, setzt einen Notarzt ab und transportiert einen Verletzten.

Das hat Spaß gemacht! Wie bitte? Fliegen Sie mit beim FMT-Rescue-Cup, dann wissen Sie, was wir meinen.

Bauanleitung Rescue-Unit



Version 1.1
Auflage August 2008